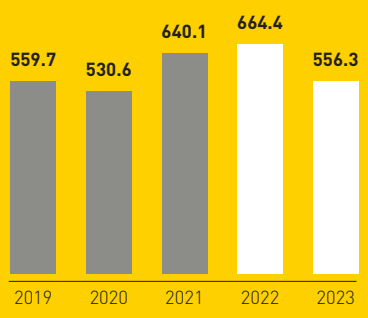
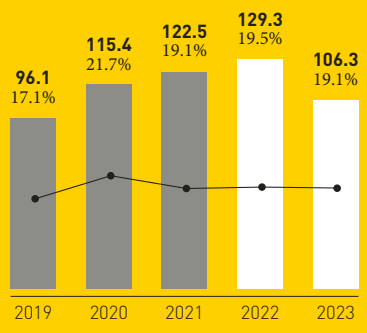
ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

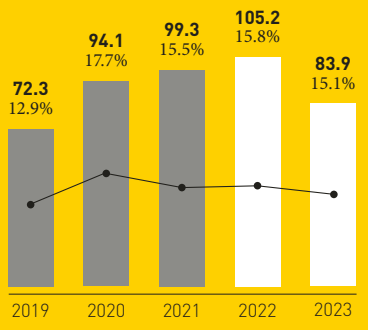
UMSATZ



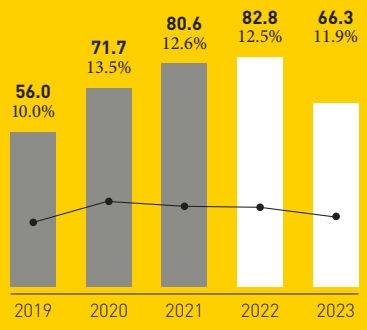
EBITDA UND EBITDA-MARGE



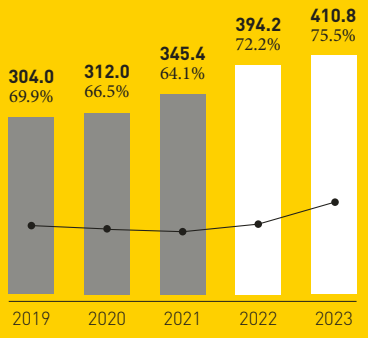
EBIT UND EBIT-MARGE



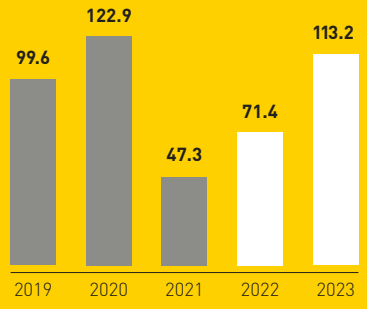
ERGEBNIS



EIGENKAPITAL UND EIGENKAPITALQUOTE



BETRIEBLICHER CASHFLOW



Alle Beträge in Mio. CHF.

GUTE PROFITABILITÄT IN EINEM SCHWIERIGEN JAHR

Das Jahr 2023 war durch eine sehr herausfordernde makroökonomische Situation und zunehmende geopolitische Spannungen gekennzeichnet. Die Inflationsraten gingen zwar zurück, die Leitzinsen blieben jedoch auf dem höchsten Stand seit der globalen Finanzkrise 2008/2009. Zudem wirkte sich der starke Schweizer Franken deutlich negativ auf Auftragseingang und Umsatz aus. In diesem herausfordernden Umfeld gelang es Interroll, sich rasch auf die neue Situation einzustellen. Wir konnten die Auswirkungen auf die Rentabilität begrenzen, indem wir attraktive Preise für unsere Produkte beibehielten, bessere Einkaufskonditionen erzielten und die Kosten kontrollierten.

Der Umsatz sank auf CHF 556.3 Mio (-16.3% gegenüber dem Vorjahr, -11.7% in lokalen Währungen). Der Auftragseingang betrug CHF 519.7 Mio (-9.2% gegenüber dem Vorjahr, -3.9% in Lokalwährungen). Ein Vergleich mit dem Rekordumsatz von 2022 ist nicht sehr aussagekräftig. Im Jahr 2022 wurden viele Projekte realisiert, für die im Jahr 2021 Aufträge eingegangen waren, und auch der Abbau des Rückstands bei den Produktaufträgen unterstützte den Rekordumsatz im Jahr 2022. Im Gegensatz zu 2022 begannen wir das Jahr 2023 mit einem sehr niedrigen Auftragsbestand, aber die ersten Monate des Jahres 2023 entwickelten sich stark, hauptsächlich angetrieben durch mehrere grössere Aufträge in den USA, gefolgt von einer schwachen Nachfrage, insbesondere in Europa, da die Kunden ihre Lagerbestände abbauten, bevor sie neue Aufträge erteilten. In der zweiten Jahreshälfte wurde der allgemeine Abschwung noch ausgeprägter. Aufgrund des saisonalen Charakters unseres Projektgeschäfts wurden in der zweiten Jahreshälfte wie üblich höhere Umsätze verzeichnet. Dazu trug vor allem die Fertigstellung der in den ersten Monaten des Jahres 2023 gewonnenen US-Projekte bei.

Mit Blick auf das Jahr 2024 und darüber hinaus sind alle Markttreiber vorhanden, wir verfügen über das richtige Produkt- und Lösungsportfolio, und mit den im letzten Oktober angekündigten Veränderungen im Management ist unsere langfristige Strategie noch stärker auf unsere Kunden ausgerichtet, und wir sind bereit, die wiederkehrende Nachfrage zu bedienen.

GUTE PROFITABILITÄT

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) sank auf CHF 106.3 Mio. (Vorjahr: CHF 129.3 Mio.). Die EBITDA Marge sank auf 19.1% (Vorjahr: 19.5%). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) erreichte CHF 83.9 Mio. (-20.2% unter dem Vorjahreswert von CHF 105.2 Mio.). Die EBIT-Marge sank auf 15.1% (Vorjahr: 15.8%).

Das Ergebnis sank um -19.9% auf CHF 66.3 Mio. (Vorjahr: CHF 82.8 Mio.). Die Ergebnismarge erreichte 11.9% (Vorjahr: 12.5%).

SOLIDE BILANZ- UND CASHFLOW-ENTWICKLUNG

Die Bilanzsumme belief sich per 31. Dezember 2023 auf CHF 544.0 Mio. und war damit gegenüber dem 31. Dezember 2022 mit CHF 545.9 Mio. praktisch unverändert. Das Eigenkapital nahm auf CHF 410.8 Mio. zu; die Eigenkapitalquote betrug 75.5% (Ende 2022: 72.2%). Das Nettofinanzvermögen stieg um 88.1% auf CHF 133.2 Mio. (Vorjahr: CHF 70.8 Mio.).

Der operative Cashflow erhöhte sich um 58.5% auf CHF 113.2 Mio. (Vorjahr: CHF 71.4 Mio.).

Die Bruttoinvestitionen beliefen sich auf CHF 25.1 Mio. (Vorjahr: CHF 32.5 Mio.). Darin enthalten sind laufende Erneuerungsinvestitionen in unsere Produktionsanlagen, Erweiterungen unseres SAP-Systems sowie die Aktivierung von Leasingverträgen nach IFRS 16. Aufgrund von Verzögerungen werden einige für 2023 geplante Investitionen erst 2024/25 getätigt.

Infolge des höheren operativen Cashflows und der geringeren Bruttoinvestitionen erreichte der Free Cashflow im Berichtsjahr CHF 91.1 Mio. (Vorjahr: CHF 49.2 Mio.).